

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

zur Kenntnis im: **Ortsbeirat Mitte**

Betreff: Sanierung der öffentlichen WC-Anlage am Alten Botanischen Garten

Bezug: Antrag der Fraktion UFW/WUT (Vorlage 560/2007 vom 29.10.2007)

Anlagen: 1 Bezeichnung: Bilder

Zusammenfassung:

Die Sanierung der öffentlichen WC-Anlage am Alten Botanischen Garten wird wesentlich teurer als veranschlagt. Die Verwaltung schlägt die Neuveranschlagung zu einem späteren Zeitpunkt vor.

Ziel:

Beantwortung des Antrages aus Vorlage 560/07.

Bericht:

1. Anlass / Problemstellung

Mit Antrag von 29.10.2007 (Vorlage 560/07) hat die UFW/WUT-Fraktion beantragt, die Sanierung der seit Jahren stillgelegten WC-Anlage am Alten Botanischen Garten zu prüfen. Im HH-Plan 2008 sind bei der HH-Stelle 1.7610.5009.000 10.000 € zusätzlich finanziert, die mit einem Sperrvermerk versehen sind.

2. Sachstand

Die Verwaltung hat den baulichen Zustand der WC-Anlage geprüft.

Die öffentliche WC-Anlage am Alten Botanischen Garten ist seit ca. 13 Jahren stillgelegt. Die Türen sind zur Sicherung des Gebäudes zugeschweißt.

Am 09.04.2008 wurde die WC-Anlage besichtigt und fotografiert.

Der Zustand der Anlage stellt sich so dar, dass eine Wiederinbetriebnahme nur bei Totalsanierung möglich ist, d.h. sämtliche vorhandene Sanitärgegenstände und Leitungen sowie Wandputz und Boden müssen komplett abgebrochen und ausgeräumt werden. Die Salzbelastung in Wänden und Boden ist vermutlich erheblich und muss durch entsprechende Sanierungsmaßnahmen beseitigt werden. Die Sanitär-, Heizungs- und Elektroinstallation ist komplett zu erneuern. Die Ausstattung der WC-Anlage ist vandalismussicher und hygienefreundlich in Edelstahl vorzusehen. Die Eingangstüren müssen erneuert werden.

Die räumliche Aufteilung der Anlage mit den vorhandenen Abstandsflächen entspricht nicht heutigen Normen. Inwieweit hier eine Verbesserung möglich ist, müsste planerisch untersucht werden. Die zusätzliche Schaffung eines behindertengerechten WC ist nicht möglich.

Die Kosten für eine Sanierung der Anlage werden auf mindestens 30.000 € geschätzt.

Die Jahreskosten für den Betrieb der WC-Anlage selber werden mit ca. 10.000 € geschätzt.

3. Lösungsvarianten

Lösungsvarianten

a) Auf die Sanierung wird im Hinblick auf die noch offene städtebauliche Entwicklung im Bereich „Museum“ im Moment verzichtet.

b) Die Sanierungskosten werden detailliert ermittelt und für das Haushaltsjahr 2009 im Vermögenshaushalt veranschlagt.

4. Vorgehen der Verwaltung

Die Verwaltung schlägt vor, die Frage der Sanierung solange zurückzustellen bis der Bebauungsplan „Museum“ zum Abschluss gebracht ist.

5. Finanzielle Auswirkungen

Bei der HH-Stelle 1.7610.5009.000 sind 10.000 € zusätzlich für Sanierungsmaßnahmen finanziert.

Mit dem Vorschlag der Verwaltung werden diese zusätzlichen Haushaltsmittel im Jahresabschluss 2008 zurückgegeben und die Maßnahme wird zu gegebener Zeit neu veranschlagt.

6. Anlagen

Bilder

